

**Liebe Eltern, Schüler und Lehrer,**

die schreckliche Flutkatastrophe in Südasien beschäftigt auch Schüler, Lehrer und Eltern am MCG. Elternrat und Schülerrat haben spontan zu einer Spendenaktion aufgerufen, die in der Woche vom 10. bis 14. Januar durchgeführt wurde:

Spendenaktion für die Flutopfer
Nach nur 3 Tagen kam die stolze Summe von 1.510,31 Euro zusammen.
Vielen Dank!

Herr Hinchu und die Klasse 5 F / L organisieren ein **MCG – Brennball – Spendenturnier** am 28. Januar für die 5. bis 7. Klassen. Die Schüler suchen Sponsoren für ihr Team, die für jeden Punkt einen frei gewählten Geldbetrag geben.

AK-07 Spendenaktion 2005

Das AK-07 Team ruft zu einer Spendenaktion für die Opfer der schrecklichen Flutkatastrophe in Asien auf

BITTE HELFT MIT! Es ist ganz einfach: Wir wollen „Sachen“ bei eBay verkaufen und den ersteigerten Erlös spenden! Ihr müsst uns einfach alte (oder auch neue Sachen geben, die wir bei eBay zur Verfügung stellen können. Die Auktion des jeweiligen Gegenstandes dauert 5 Tage. Der Startpreis liegt jeweils bei 1 Euro. Bitte wendet euch an Human Aghel, Patrick Moreira oder Daniel Ly in der Schule und gebt eure Spenden ab.

www.ak-07.de **BITTE HELFT MIT!**

Das AK-07 Team

Daniel Ly, Human Aghel, Patrick Moreira

**Vorankündigung**

**Jazz-Konzert
mit
ABBI Hübner
im MCG
am 2. März 2005
ab 19.30 Uhr.**

**Internationaler Tag des Ehrenamtes
5. Dezember 2004**

Schüler der Klasse 10 S, die am **Sozialpraktikum** teilgenommen haben, wurden zum Senatsempfang des Ersten Bürgermeisters Ole von Beust eingeladen.

„Die diesjährige Einladung richtet sich an Menschen, die sich freiwillig und unentgeltlich für das Band zwischen den Generationen einsetzen, denn: Sich dort zu engagieren, Zeit, Zuwendung und auch Wissen zu spenden, wo familiäre oder private Hilfe fehlt oder staatliche Hilfe an ihre Grenze stößt, verdient öffentlichen Dank und Anerkennung.“

Th. Albrecht, Behörde für Bildung und Sport

Mannschaftsmeister

Die 1. **Schachmannschaft** des MCG erreichte im Dezember 04 den 1. Platz in der höchsten Hamburger Klasse:

Fabian Schulenburg, Karin Chin, Otto Klink, Moritz Pottek, Daniel Kühn, Fabian Besch, André von Windheim, Saskia Saak, Nino Raimondo Torricelli, Torben Schulenburg, Markus Beland.

Herzlichen Glückwunsch!

Der neue **Schulflyer** ist rechtzeitig zum neuen Jahr fertiggestellt. Ohne die Hilfe vieler Elternratsmitglieder wäre das nicht möglich gewesen. Vielen Dank! Ein Dank geht auch an Frau und Herrn Brandenburg, die das Layout übernommen und die Fotos gemacht haben. Die Finanzierung hat der Verein der Ehemaligen übernommen.

Herzlichen Dank!



Berlin 19.11.04

Morgens 6:15 am Bus. Die ganze Klasse stand vor der Schule und fror, die neunte Klasse, die auch mitfahren wollte, war auch schon da. Dann endlich nach elenden Minuten des Wartens in der Kälte fuhren wir los. Die Fahrt nach Berlin war unbedeutend für den Ausflug. Wir hatten einen sehr toleranten Busfahrer, der sehr viel durchgehen ließ und selbst nichts sagte, als die Lehrer schon am Verzweifeln waren. In Berlin fuhren wir als erstes zur Bernauerstrasse, die gegenüber vom längsten erhaltenen Stück der Mauer liegt. Danach fuhren wir zum Reichstag. Die Sicherheitsvorkehrungen waren sehr streng. Dann hörten wir einen Vortrag über den Reichstag und seine Geschichte. Der Vortrag war interessant, aber teilweise schwer zu verstehen. Als wir dann noch die Kuppel besichtigt hatten und wieder unten waren, schauten wir noch das Brandenburger Tor an und erfuhren von Frau Held noch etwas darüber. Das Adlon, das direkt hinter dem Brandenburger Tor liegt, sah schön aus und davor standen viele schwarze Limousinen. Dann marschierten wir zum Checkpoint Charlie. Auf dem Weg dorthin kamen wir an der zukünftigen Gedenkstätte der Juden vorbei. Der Checkpoint Charlie ist ein Museum, welches über die vielen Fluchten und Fluchtmöglichkeiten aus der Zeit der DDR berichtet. Nach dem Haus am Checkpoint Charlie hatten wir 2 Stunden Freizeit ab dem Potsdamer Platz, die die meisten zum Bummeln nutzten. Die Rückfahrt war lustiger als die Hinfahrt.
S. Wessendorf; J. Dräger 8F1



Zerstörung und Verwüstung



Zum wiederholten Mal wurde die Jungen-Toilette in Haus 1 völlig verwüstet. Herr Lorenz musste die Toilette nicht nur mehrfach schließen, sondern auch wieder reparieren. Das kostet nicht nur Zeit, sondern vor allem auch viel Geld. Geld, das das MCG gut für seine Schüler ausgeben könnte. Ich möchte alle bitten, auf diejenigen einzuwirken, die ihren ‚Frust‘ am Schulinventar auslassen. Diese Zerstörung ist absolut unwürdig für **eure und unsere Schule**.

R. Nesemeyer

2005 >>> Termine <<< 2005

Januar 2005

Datum	Zeit	Veranstaltung
07.01.		Vergleichsarbeit Mathe Klasse 6
07.01.	14.00	Nachschiebetermin am MCG
18.01.	14.00	Zulassungskonferenz am CPG
19.01.	14.00	Zeugniskonferenz VS am MCG
25.01.		Zeugnisausgabe S3
26.01.	14.00	Konferenz S1 am CPG
28.01.	1.-4. Std.	Spendenturnier 5.-7. Klassen
28.01.	5. Std.	Zeugnisausgabe
31.01.		Halbjahrespause

Februar 2005

01.-24.02.		Schriftliche Abiturprüfungen
09.02.	14.15	Lehrerkonferenz
11.02.		Tag der offenen Tür
15.02.		Infoabend Klassen 7 + 8
24.+25.02		Elternsprechtage
28.2.-4.3.		Anmeldewoche 5. Klassen